



© Adolf Bereuter

Mitten im seit den frühen 2000er Jahren umgestalteten Ortszentrum der Gemeinde Langenegg im Bregenzerwald befindet sich die neu errichtete Wohnanlage. Der Baukörper bildet zusammen mit den Nachbargebäuden der Lebenshilfe-Werkstätte und dem alten „Bachhus“ einen öffentlichen Platz mit Grünfläche und kleinem Kinderspielplatz.

Unter dem Motto „Wohnen Plus“ dient das Gebäude als Wohn- und Betreuungsstätte für ältere und pflegebedürftige Personen. Das Konzept ermöglicht es, dem individuellen Bedarf angepasste Betreuungs- und Pflegeangebote in Anspruch zu nehmen. Im Erdgeschoß befinden sich die Räumlichkeiten des Sozialsprengels Vorderwald, eine Kapelle und ein Gemeinschaftsraum für die Tagesbetreuung. Kapelle und Begegnungsraum können dank einer mobilen Trennwand gemeinsam oder unabhängig voneinander genutzt werden.

In den oberen beiden Geschoßen sind insgesamt zehn Wohneinheiten untergebracht, die von einem gemeinschaftlichen Kern aus erschlossen werden. Die kompakten, barrierefreien Wohnungen verfügen jeweils über Wohnküche, Bad, Schlafzimmer und Zusatzzimmer, das entweder von Familienmitgliedern, Pflegepersonal oder Gästen genutzt werden kann. Alle Wohnungen besitzen eigene Balkone, die als in Cortenstahl gerahmte Loggien aus der schindelverkleideten Fassade hervorragen. Über ein Oberlicht im Dach und einen atriumartigen Luftraum in der Gebäudemitte gelangt Tageslicht bis ins Erdgeschoß. Kommunikation und Blickbeziehungen sind hier über alle Stockwerke hinweg möglich. (Text: Julia Ess, nach einem Text der Architekten)

Wohnanlage Langenegg-Gfäll

Bach 203
6941 Langenegg, Österreich

ARCHITEKTUR
Georg Bechter

BAUHERRSCHAFT
VOGEWOSI

Gemeinde Langenegg

TRAGWERKSPLANUNG
Hämmerle - Huster

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
VOGEWOSI

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
LandRise

FERTIGSTELLUNG
2019

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

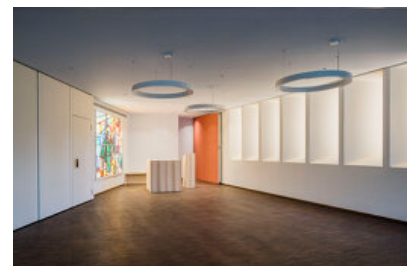
PUBLIKATIONSdatum
14. Januar 2021



© Adolf Bereuter



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel

Wohnanlage Langenegg-Gfäll

DATENBLATT

Architektur: Georg Bechter
 Bauherrschaft: VOGEWOSI, Gemeinde Langenegg
 Tragwerksplanung: Hämmerle - Huster
 Landschaftsarchitektur: LandRise (Maria Anna Schneider-Moosbrugger)
 örtliche Bauaufsicht: VOGEWOSI
 Bauphysik: Spektrum (Karl Torghele)
 Fotografie: Adolf Bereuter, Albrecht Imanuel Schnabel

Geotechnik: 3P, Dornbirn
 Heizung, Lüftung, Sanitär: Herbert Roth, Lauterach
 Elektro: el Plan, Schoppernau
 Kulturtechnik: Landa, Dornbirn
 Vermessung: Ender, Langen
 Brandschutz: K&M, Lochau
 Farbkonzept: Ilona Amann, Reifenthal/Pettendorf, D

Funktion: Gesundheit und Soziales

Planung: 06/2016 - 10/2017
 Ausführung: 04/2018 - 11/2019

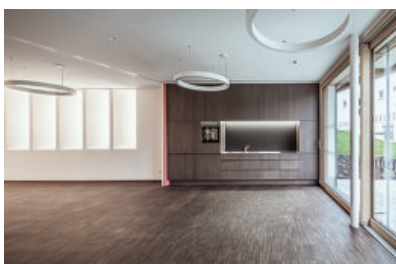
Grundstücksfläche: 1.681 m²
 Nutzfläche: 934 m²

NACHHALTIGKEIT

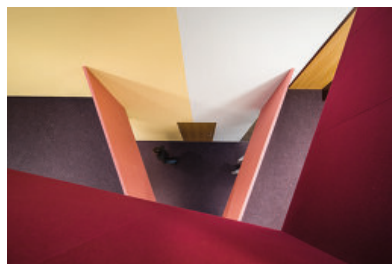
Heizwärmebedarf: 17 kWh/m² im Jahr (Energieausweis)
 Energiesysteme: Fernwärme, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Solarthermie
 Materialwahl: Ziegelbau

AUSFÜHRENDE FIRMAN:

Baumeister: Wälderbau, Schwarzenberg; Heizung, Sanitär: Bereuter, Sibratsgfäll;
 Elektro: Kirchmann, Langen; Lüftung: Kranz, Weiler; Holz-Alu-Fenster: Sparr,
 Thüringen; Spengler: Rusch, Bregenz; Schlosser: P-Metalldesign, Meiningen; Parkett:
 Bal, Bregenz; Lattenroste Balkon: Hirschbühl, Riefensberg; Trockenbau: Raumwerk,
 Wolfurt; Möbel: reiter design, Rankweil



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel



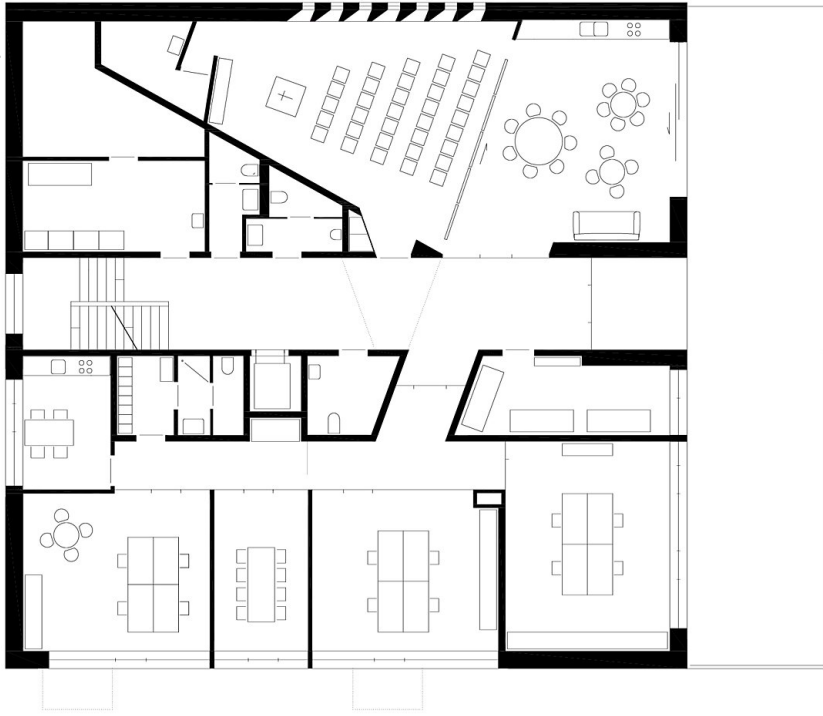
© Albrecht Imanuel Schnabel

Wohnanlage Langenegg-Gfäll

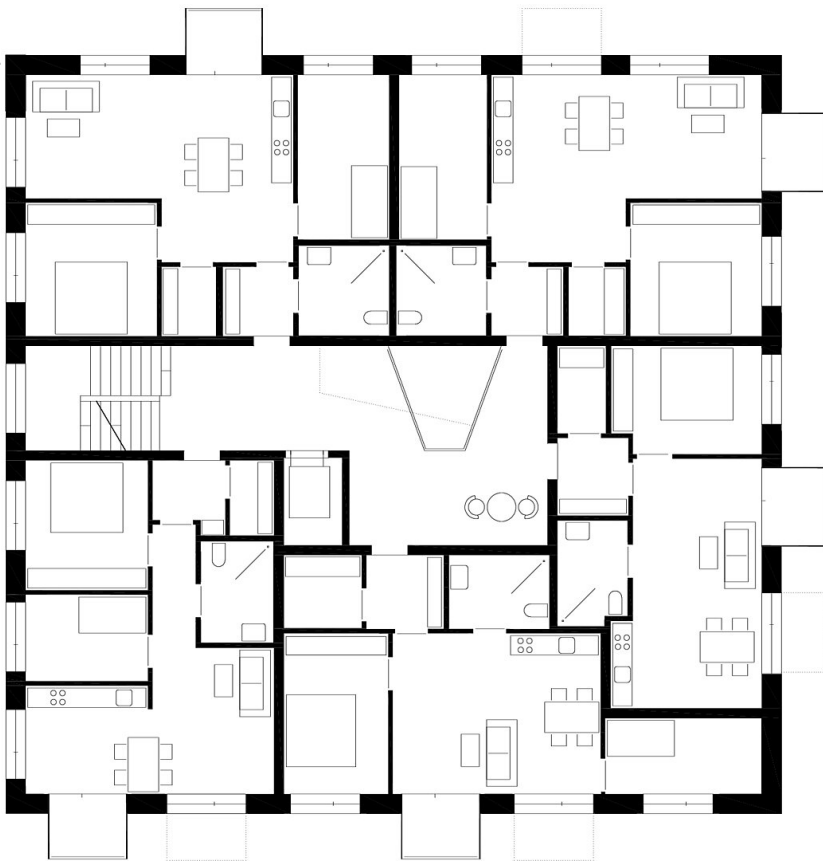


© Albrecht Imanuel Schnabel

Wohnanlage Langenegg-Gfäll

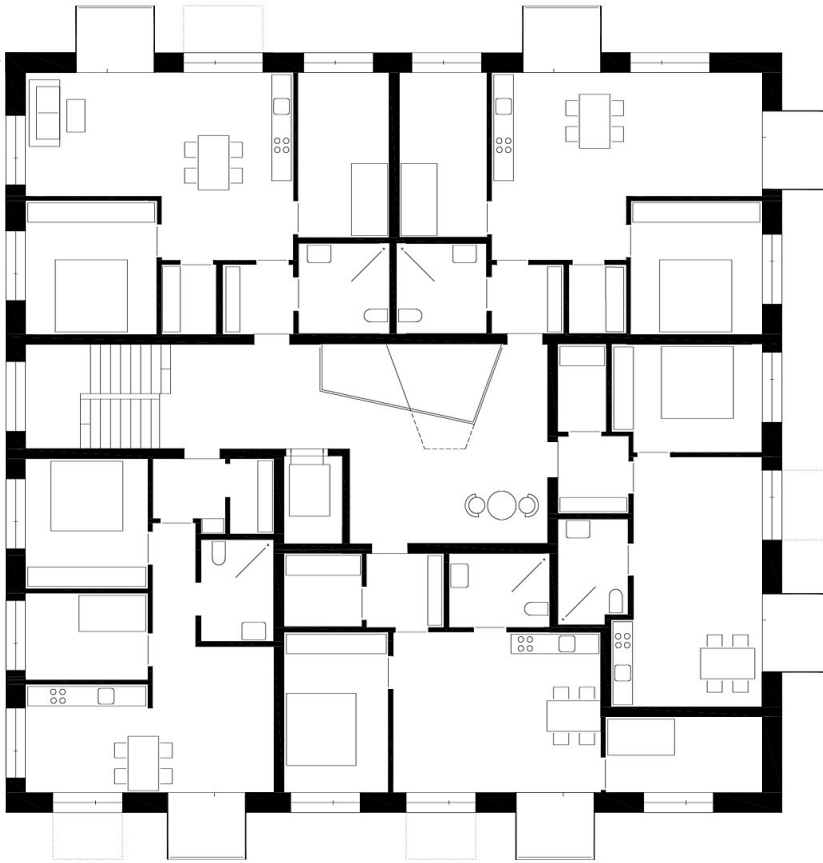


Grundriss EG

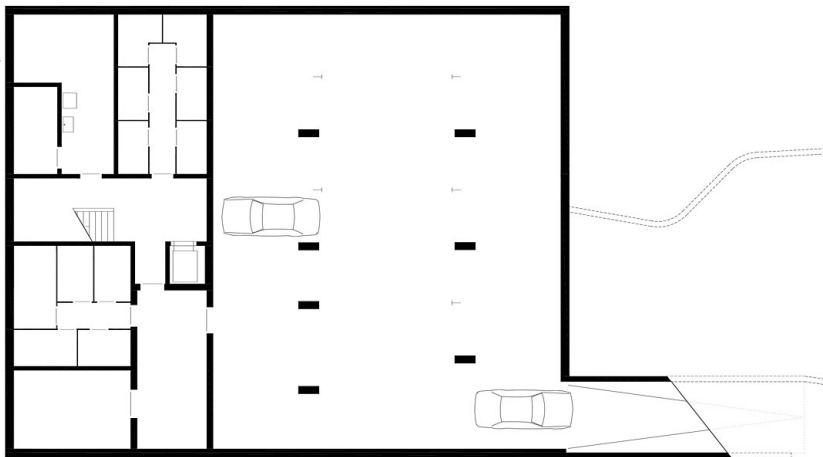


Grundriss OG1

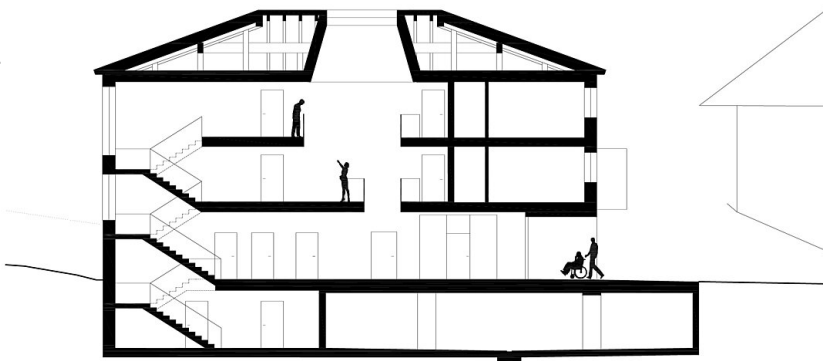
Wohnanlage Langenegg-Gfäll



Grundriss OG2



Grundriss UG



Schnitt A